

Angaben zur Stellungnahme

Thematik:

Richtplananpassungen 2024

Teilnehmerangaben:

FDP.Die Liberalen Kanton Bern
Neuengasse 20
3011 Bern

Kontaktangaben:

Direktion für Inneres und Justiz des Kantons Bern, Amt für Gemeinden und Raumordnung
Nydegasse 11/13
3011 Bern

E-Mail-Adresse: kpl.agr@be.ch
Telefon: +41 31 633 77 50

Teilnehmeridentifikation:

166660

Text-Rückmeldungen

Bereich	Kapitel	Antrag / Bemerkung	Begründung
Richtplananpassungen	A_05 Massnahmenblatt	Erfasst von: Sandra Hess Für die Beurteilung, was eine ausreichende ÖV-Erschliessung ist, müssen flexiblere Kriterien gelten. Im peripheren Gebiet dürfen nicht die selben Kriterien gelten wie im urbanen Raum.	Auch mit den revidierten ÖV-Güteklassen stellt der Kanton hohe Anforderungen bei der Einzonung von Landwirtschaftsland. Diese sind in peripher gelegenen Gebieten schwer zu erfüllen. Eine wirtschaftliche Weiterentwicklung dieser Gebiete ist so nahezu unmöglich. Wohnen und Arbeiten an einem Ort sind auch im Sinne der Nachhaltigkeit und der Ökologie eine sinnvolle Lösung.
Richtplananpassungen	B_05 Massnahmenblatt	Erfasst von: Sandra Hess allgemeine Bemerkung, siehe Begründung	Der Ausbau des ÖV begrünnen wir. Zu beachten ist, dass die Kosten, welche auf die Allgemeinheit wie Kanton und Gemeinden rückverteilt werden, stetig zunehmen. Das Kostenutzenverhältnis von Ausbaumassnahmen muss in einem guten Verhältnis stehen.
Richtplananpassungen	Verbesserung Erschliessung Lups	Erfasst von: Sandra Hess Verbesserung der ÖV-Erschliessung im südlichen Oberraargau. Kantonsübergreifendes ÖV-Angebot Bern/Luzern.	Der südliche Oberraargau existiert für den Kanton offenbar nicht. Auch wenn in der Region eine Verbesserung als Bedarf geklärt ist, ignoriert dies der Kanton beim Angebotskonzept. Baulich wäre wenig bis gar nichts zu machen. Zudem scheint die Zusammenarbeit mit dem Kanton Luzern verbesserungswürdig. Dies wäre gerade auch im Hinblick auf die Massnahme A_05 wichtig.
Richtplananpassungen	2. Tramachse Zentrum Bern	Erfasst von: Sandra Hess allgemeine Bemerkung, siehe Begründung	Die Erstellung einer zweiten Tramachse durch die Berner Innenstadt darf nicht zur Folge haben, dass weitere Verkehrswege für den MIV gesperrt werden. Die Verlängerung der RBS-Linie zum Inselareal ist eine interessante Option. Die Bahn sollte wann immer möglich unterirdisch geführt werden.
Richtplananpassungen	ÖV-Erschliessung Köniz langfristig	Erfasst von: Sandra Hess allgemeine Bemerkung, siehe Begründung	Eine RBS-Verlängerung unterirdisch wäre eine interessante Option, welche Platz an der Oberfläche freispielt.
Richtplananpassungen	Biel Bahnhof: Neuorganisation Bahnhofplatz und Bushaltestellen	Erfasst von: Sandra Hess Bemerkung, siehe Begründung	Die Massnahme darf nicht dazu führen, dass der MIV nicht mehr über den Bahnhofplatz fahren darf. Es braucht ein gutes Zusammenspiel von ÖV, MIV und Langsamverkehr. Die Stadt Biel hat den Westast abgelehnt, der MIV kann nicht auf diese Weise aus der Stadt verbannt werden.
Richtplananpassungen	Buslinie 1 Bözingenfeld – Brügg	Erfasst von: Sandra Hess Diese Massnahme darf nur umgesetzt werden, wenn die Auslastung des Buses während des ganzen Tages das Minimalziel erreicht.	Die Tangentialverbindung ist ein wichtiges Angebot, das die Industriezone der Stadt Biel mit den südlich gelegenen Wohngebieten verbindet. Ein Ausbau der Haltestellen führt jedoch zu hohen Kosten. Diese sind nur gerechtfertigt, wenn die Auslastung der Linie während des ganzen Tages gut ist, respektive das Minimalziel erreicht.
Richtplananpassungen	B_09 Massnahmenblatt	Erfasst von: Sandra Hess Lückenschliessung Schwarzenbach-Huttwil, Huttwil-Gondiswil aufnehmen	Die planerische Vernetzung mit dem Kanton Luzern in der Region Huttwil ist grundsätzlich gut. Mit der baulichen Umsetzung und der Prioritätensetzung hapert es aber. Wichtige letzte Lücken, welche insbesondere für unsere Schüler sehr wichtig wären (Schwarzenbach-Huttwil, Huttwil-Gondiswil) warten schon lange auf die Umsetzung, obwohl darauf nationale Velorouten verlaufen.

Richtplananpassungen 2024

Auszug der Stellungnahme vom 18. November 2024

Bereich	Kapitel	Antrag / Bemerkung	Begründung
Richtplananpassungen	C_04 Massnahmenblatt	Erfasst von: Sandra Hess Standort 45 Ins Zbangmatte nicht streichen	Die Bevölkerung hat den Erschliessungskredit und Landverkauf für die Strategische Arbeitszone abgelehnt. Das ist zu respektieren. Dennoch sollte der Standort im Sinne einer strategischen Reserve vorerst im Richtplan beibehalten werden.
Richtplananpassungen	C_08 Vorderseite Massnahmenblatt	Erfasst von: Sandra Hess Mustervorschriften auf ein Minimum begrenzen, zielführender wäre es, den Gemeinden Best-Practice-Beispiele zur Verfügung zu stellen.	Mustervorschriften dürfen nicht zu "Schatten-Gesetzen" werden. Zielführender wären Best-Practice-Beispiele aus dem Gemeinden.
Richtplananpassungen	C_08 Rückseite Massnahmenblatt	Erfasst von: Sandra Hess Verzicht auf die Erweiterung Klima-relevant	Die Gemeinden zur Erarbeitung einer Klimastrategie erscheint uns wenig sinnvoll. Gemeinden mit hohem Treibhausgasausstoss haben meistens nur beschränkt Einfluss auf den Treibhausgas-Ausstoss von grossen Unternehmen, der Landwirtschaft, des Verkehrs (inkl. Autobahnen, Durchgangsverkehr etc.) der Industrie. Es übersteigt die Möglichkeiten einer Gemeinde, darauf substanziell Einfluss nehmen zu können. Die Erarbeitung einer Klimastrategie ist Aufgabe des Kantons. Das Herunterbrechen auf die Gemeindeebene erzeugt hohen bürokratischen Aufwand für die Betroffenen und bläht den Verwaltungsapparat unnötig auf.
Richtplananpassungen	C_18 Massnahmenblatt	Erfasst von: Sandra Hess siehe Begründung	Das Vorhaben wird ausdrücklich begrüsst
Richtplananpassungen	C_21 Massnahmenblatt	Erfasst von: Sandra Hess siehe Begründung	Das Vorhaben, Räume für die Erzeugung von Windenergieanlagen zu bezeichnen, wird ausdrücklich begrüsst.
Richtplananpassungen	C_28 Massnahmenblatt	Erfasst von: Sandra Hess Hinweis siehe Begründung	Das Vorhaben wird ausdrücklich begrüsst
Richtplankarte		Keine Antwort	Keine Antwort
Allgemeine Rückmeldung		Keine Antwort	Keine Antwort